

Nostalgie - Potpourri 1

Arr.: H.-H. Plassmann

Beschwingt

1

Du und ich im Mon-den-schein auf ei-ner klei-nen Bank al - lein, Jun-ge, Jun-ge, das wär herr-lich,



7 a - ber nicht ganz un - ge - fähr - lich. Du und ich im Mon-den-schein, das könn-te so ro-man-tisch



12 sein. Wenn ich sonst auch sehr mo - dern bin, da - zu sag ich doch nicht nein. Die blau - e



musicalion

klicken für mehr

17 Nacht er - will was von



23 Lie - be wis - sen. Du und ich im Mon-den-schein, auf ei - ner klei-nen Bank al - lein,



29 ach, dann könn - ten die - se Näch - te noch ein biß - chen län - ger sein!



2

Denkst du noch an je - nen Früh - ling, heim - lich traf ich

dich. Du warst schö - ner als der Früh - ling und ver -

liebt wie ich. Auf ei-ner klei-nen Bank im Park da sa-ßen wir beim Mon-den-schein

auf ei-ner klei-nen Bai

Da sag-ten wir zum er-sten

Mal das Wört-chen "du", die Nach-ti - gall sang ihr Lied-chen da - zu.

Auf ei-ner klei-nen Bank im Park, da schnitt ich un - s're Na - men ein, es flü-ster - te der

musicalion
klicken für mehr

70 Wind: _____ "Heut dürrt ihr glück-lich sein." _____ Dein hei-ßer Blick ver - riet, was mir dein Mund ver -

77 barg, auf ei-ner klei-nen Bank im Park, auf ei-ner klei-nen Bank im Park.

83 3 Wenn der wei-ße Flie - der _____ wie - der blüht, _____ sing ich dir mein schön - stes _____ Lie - bes -

89 lied! _____ Im-mer im-mer wie - der _____ knie ich vor dir nie - der, _____ trink mit dir den

95 Duft von wei - ßem Flie - der! _____ Wenn der wei-ße Flie - der _____ wie - der

101 blüht, _____ küß ich dei-ne ro - ten _____ Lip - pen müt; _____ wie im Land der Mär - chen_

108 _____ wer - den wir einPär - chen, _____ wenn der wei-ße Flie - der wie - der blüht! _____

115 **4** Schau mich bit - te nicht so an, du weißt es ja, ich kann dir dann nicht wi - der - ste - hen!

119 Schau mir nicht so auf den Mund, du kennst ge-nau den Grund, so kann's nicht wei - ter - ge - hen!

123 Schau die Leu-te rings um - her, sie wun-dern sich schon sehr, wir sind doch nicht al - lein! Was mir dein zärt-li - ches

128 Lä-cheln ver-spricht, sollst du, erst wenn wir al - lei-ne sind, hal-ten! Schau mich bit - te nicht so an, du weißt es doch, ich

133 kann nicht wi - der $\oplus$ steh'n! 1. Ein je-der merkt an dei-nem Blick, wir sind ver -

138 liebt, be - seelt vom Glück. Und je - der Druck von dei - ner Hand wird als Lieb - ko - sung gleich er - kannt.

141 $\oplus$ steh'n! 2. Ich **5** weiß, es wird ein-mal ein Wun - der ge -

147 sehe'n, und dann wer - den tau-send Mär - chen wahr. Ich weiß, so

153 schnell kann kei - ne Lie - be ver - geh'n, die so groß ist und so wun - der - bar! _____

159 — Wir ha - ben bei - de den - sel - ben Stern, und dein Schick - sal ist auch meins, du bist mir

musicalion
klicken für mehr

164 fern und doch nicht fern, denn un-s're See - len sind eins. Und da - rum wird ein-mal ein

170 Wun - der ge - sehe'n und ich weiß, daß wir uns wie - der - seh'n! In der

176 In der Nacht ist der Mensch nicht gern alleine, denn die Lie - be im hel - len Mon - den - schei - ne ist das Schön - ste, Sie wis - sen, was ich

181 mei - ne, ei - nes - teils und an - d'rer - seits und au - ßer - dem! Denn der Mensch braucht ein klei - nes biß - chen Lie - be, gra - de

186 sie ist im gro - ßen Welt - ge - trie - be für das Herz wohl der schön - ste al - ler Trie - be, ei - nes teils und an - d'rer - seits und au - ßer -

191 dem! Zwar was be - stimm - tes fe - stes I - de -

195 all! Doch wenn heut' ei - ner käm', der mir sagt, ich hab' dich lieb, wär' mir al - les ganz e - gal! In der

200 Nacht ist der Mensch nicht gern al - lei - ne, denn die Lie - be im hel - len Mon - den - schei - ne ist das Schön - ste, Sie wis - sen, was ich

musicalion
klicken für mehr

205 mei - ne, ei - nes - teils und an-d'rer-seits und au - ßer - dem! Für ei - ne Nacht vol - ler Se - lig - keit, da

210 geb ich al - les hin! Doch ich ver-schenk mein Herz nur dann, wenn ich in Stim-mung bin! Auf

216 je - des Wort vol - ler Zärt-lich-keit, da hör ich ger - ne hin! und fan - ge gleich zu küs-sen an,

222 wenn ich in Stim-mung ns früh um acht! Der

228 ei - ne liebt den Son - nen-schein, und ich nun mal die Nacht! Für

bin!
2. 232

8

233 Zwei ro - te Ro - sen, _____ ein zar - ter Kuß, _____ das ist noch im - mer _____

239 der schön - ste Gruß. _____ Man schickt die Blu - men schon am frü - hen Mor - gen, _____

245 das Küs - sen kannst du _____ bei Nacht be - sor - gen. _____ Zwei ro - te Ro - sen, _____

musicalion

klicken für mehr

251 ein zar - ter Kuß _____ der schön - ste

256 Gruß. _____ Das ist der An - fang, _____ das ist der Schluß: _____

261 Zwei ro - te Ro - sen, _____ ein zar - ter Kuß. _____

Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: [Nostalgie - Potpourri 1](#)

Komponist: [Hans-Henning Plassmann](#)

Epoche: 20. Jahrhundert

Thema: .Ohne Thema

Reihe/Zyklus: Einzelstücke

Schwierigkeit: Leicht

Instrumentierung Gruppe: Tasteninstrumente Solo

Instrumentierung: Klavier

Instrumentierung: Klavier = Kl(1)

mit übergelegtem Text